DER ARZNEIMITTELBRIEF

Jg. 32, S. 79a; Ausgabe 10 / 1998

# Teure Antibiotika haben keinen Vorteil gegenüber Amoxicillin oder Co-trimoxazol bei akuter Sinusitis

Eine akute Sinusitis wird in der Regel mit Antibiotika behandelt, obwohl bekannt ist, daß ca. zwei Drittel der Fälle auch ohne Antibiotika vollständig ausheilen (s. AMB 1997, **31**, 5 und 70). Mögliche, wenn auch seltene, gefährliche Komplikationen einer Sinusitis wie Meningitis, Hirnabszeß oder Übergang in eine schwer behandelbare chronische Sinusitis sind der Grund für die fast regelmäßige Anwendung von Antibiotika. Standardmedikamente sind Amoxicillin und Co-trimoxazol, jedoch werden in den letzten Jahren häufig auch teurere Antibiotika mit dem theoretischen Vorteil eines breiteren antibiotischen Spektrums eingesetzt. Die meisten eine akute Sinusitis maxillaris verursachenden Keime wie Streptococcus pneumoniae, Haemophilus influenzae und Moraxella catarrhalis sind jedoch gut empfindlich gegenüber den Standardantibiotika. S.D. de Ferranti et al. aus Boston berichten im Brit. Med. J. 1998, **317**, 632 über eine Metaanalyse von Studien, in denen die Standardantibiotika mit anderen, teureren Antibiotika in Hinblick auf Heilungsraten und Therapieversager in randomisierten Studien verglichen wurden. Es wurden nur Studien ausgewertet, die gewisse Qualitätsstandards erkennen ließen. Die Vergleichsantibiotika waren: Amoxicillin/Clavulansäure, Azithromycin, Clarithromycin, Minocyclin, Doxycyclin und verschiedene oral zu verabreichende Cefalosporine.

**Ergebnis:** Weder in Hinblick auf klinische Heilung, Therapieabbruch und Therapieversagen nach klinischen, radiologischen und bakteriologischen Gesichtspunkten gab es signifikante Unterschiede zwischen den Standard- und den teureren Antibiotika. Einschränkend wird von den Autoren jedoch hervorgehoben, daß die Patientenzahlen in den einzelnen Vergleichsgruppen (Standard vs. spezielle teurere Antibiotika) nicht in allen Fällen ausreichend groß waren, um eine genügende statistische „Power“ zu gewährleisten. Auch für den interessanten Vergleich von Amoxicillin mit Co-trimoxazol waren die Patientenzahlen zu gering. Tendenziell war jedoch Co-trimoxazol, das ein breiteres Wirkungsspektrum hat als Amoxicillin, wirksamer.

**Fazit:** Zur (prinzipiell nicht immer notwendigen) antibiotischen Behandlung der Sinusitis sind Amoxicillin und Co-trimoxazol Mittel der ersten Wahl. Teure Antibiotika sollten nur bei Versagen der Therapie aufgrund eines Antibiogramms eingesetzt werden.

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen ist nur mit Genehmigung der Herausgeber des ARZNEIMITTELBRIEFS gestattet.